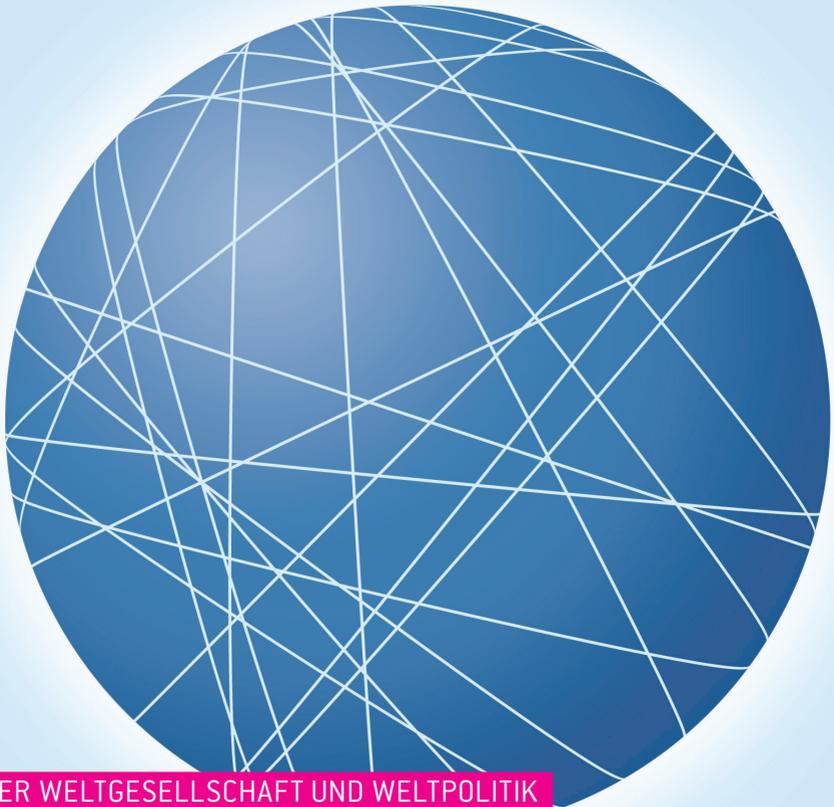




Kultur- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

INFORMATION

Lehrveranstaltungen



MASTER WELTGESELLSCHAFT UND WELTPOLITIK

VORLESUNGSVERZEICHNIS HERBSTSEMESTER 2017

Inhaltsverzeichnis

Adressen	3
Termine	4
MA Weltgesellschaft und Weltpolitik an der Universität Luzern	5
Musterstudienpläne Weltgesellschaft und Weltpolitik	7
Kurzübersicht der Lehrveranstaltungen im Herbstsemester 2017	14
Anrechenbar für Modul Weltgesellschaft	14
Anrechenbar für Modul Weltpolitik	15
Anrechenbar für Modul Forschung-Praxis-Methoden	18
Anrechenbare Veranstaltungen für die Schwerpunktfächer	20
Anrechenbar für das Schwerpunktfach Geschichte	20
Anrechenbar für das Schwerpunktfach Politikwissenschaft	21
Anrechenbar für das Schwerpunktfach Rechtswissenschaft	21
Anrechenbar für das Schwerpunktfach Soziologie	22

Adressen

Administration	Politikwissenschaftliches Seminar	
Adresse	Frohburgstrasse 3	
Postanschrift	Postfach 4466, 6002 Luzern	
E-Mail-Adresse	poldem@unilu.ch	
Homepage	www.unilu.ch/fakultaeten/ksf/institute	
Telefon	041 229 55 91	
Sekretariat	Trudi Baumann Schürch	Büro 3.B04
	trudi.baumann@unilu.ch	041 229 55 91
Studienberatung	Samuel Huber, BA	Büro 3.B10
Masterstudiengang	samuel.huber@unilu.ch	041 229 55 95
		Präsenzzeit: Freitag
Co-Leitung Studiengang	Prof. Dr. Bettina Beer	Büro 3.A28
	bettina.beer@unilu.ch	041 229 55 70
	Ordentliche Professur für Ethnologie	
	Prof. Dr. Lena Maria Schaffer	Büro 3.B10
	lena.schaffer@unilu.ch	041 229 55 95
	Assistenzprofessorin für Politikwissenschaft mit Schwerpunkt Inter- und Transnationale Beziehungen	
Beteiligte Seminare und Fakultäten	Schwerpunktfächer	
KSF	Ethnologisches Seminar	
	ethnosem@unilu.ch	
	Luzia Weber	041 229 55 71
	Historisches Seminar	
	histsem@unilu.ch	
	Sandra Merino	041 229 55 41
	Politikwissenschaftliches Seminar	
	poldem@unilu.ch	
	Trudi Baumann Schürch	041 229 55 91
	Soziologisches Seminar	
	sozsem@unilu.ch	
	Alexandra Kratzer	041 229 55 54
RF	Rechtswissenschaftliche Fakultät	
	rf@unilu.ch	
	Carmen Dusi, Lehrplanung	041 229 53 05
	Weitere Lehrveranstaltungen	
KSF	Religionswissenschaftliches Seminar	
	relsem@unilu.ch	
	Maria Ettlin	041 229 55 82
WF	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	
	wf@unilu.ch	
	Gabriela Rychener, Lehrplanung	041 229 58 00

Termine

Herbstsemester 2017

Lehrveranstaltungen von Montag, 18. September bis Freitag, 22. Dezember 2017

Ausfall der Lehrveranstaltungen:

Montag, 2. Oktober	St. Leodegar (städtischer Feiertag)
Mittwoch, 1. November	Allerheiligen (kantonaler Feiertag)
Donnerstag, 2. November	Dies academicus (vormittags keine Lehre)
Freitag, 8. Dezember	Maria Empfängnis (kantonaler Freitag)

Frühjahrssemester 2018

Lehrveranstaltungen von Montag, 19. Februar bis Mittwoch, 30. Mai 2018

Anmeldung zum Studium

Die Anmeldung zum Masterstudium erfolgt über das UniPortal (<https://portal.unilu.ch>).
Anmeldefrist ist der 30. April für das Herbstsemester und der 30. November für das
Frühjahrssemester.

Prüfungstermine

Die Anmeldetermine zum Masterverfahren sowie die Prüfungstermine sind auf der Homepage unter
<https://www.unilu.ch/studium/lehrveranstaltungen-pruefungen-reglemente/ksf/abschlussverfahren/>
publiziert.

Übersicht der angebotenen Lehrveranstaltungen

Im digitalen Vorlesungsverzeichnis (<https://vv.unilu.ch/site/vv/default.aspx>) finden Sie jederzeit die
aktuellsten Informationen zu allen angebotenen Lehrveranstaltungen des aktuellen Semesters.

Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen

Die Anmeldung zu den einzelnen Lehrveranstaltungen der *Kultur- und Sozialwissenschaftlichen
Fakultät (KSF)* ist verbindlich und erfolgt ca. zwei Wochen vor bis zwei Wochen nach Semesterstart
über das UniPortal. Separate Anmeldungen zu Vorlesungsprüfungen an der KSF sind normaler-
weise nicht nötig.

An der *Rechtswissenschaftlichen Fakultät (RF)* besteht grundsätzlich keine Anmeldepflicht für
Lehrveranstaltungen. Allerdings ist für Prüfungen der Rechtswissenschaftlichen Fakultät (RF)
zwingend eine verbindliche Anmeldung über das UniPortal notwendig. Das Datum der Anmeldefrist
sowie weitere Informationen zur Prüfungssession finden Sie auf der Prüfungsw Webseite der RF.

Zugang zu Materialien der Lehrveranstaltungen

Sowohl die KSF wie auch die RF arbeiten mehrheitlich mit der E-Learning Plattform OLAT. OLAT
dient in erster Linie der Verbreitung von Informationen und Unterlagen zu den einzelnen Lehr-
veranstaltungen.

Es wird empfohlen, sich in die OLAT-Listen derjenigen Lernressourcen einzutragen, die Sie besuchen.

MA Weltgesellschaft und Weltpolitik an der Universität Luzern

Der multidisziplinäre Masterstudiengang „Weltgesellschaft und Weltpolitik“ kombiniert die soziologische, ethnologische, historische, politik- und rechtswissenschaftliche Analyse von Globalisierungsprozessen. Thematisch passende Angebote aus diesen fünf Schwerpunktfächern füllen die zwei inhaltlichen Module des Studienganges und können in unterschiedlichen Kombinationen studiert werden. Ziel des Studienganges ist es, ein Angebot bereitzustellen, das einerseits eine fundierte Forschungsorientierung und andererseits die Möglichkeit einer individuellen Praxiskomponente bietet.

Die drei inhaltlichen Module des Studiengangs: Im **Modul Weltgesellschaft** erlaubt die Kombination dieser sozialwissenschaftlichen Disziplinen, die historische Besonderheit der heutigen Weltgesellschaft herauszuarbeiten. Diese Besonderheit zeigt sich beispielsweise in der Entwicklung globaler Funktionssysteme (wie Ökonomie, Wissenschaft, Religion und Recht), grenzüberschreitender Vernetzung, transnationaler Kommunikation und Mobilität. Neben den integrativen Tendenzen werden auch die kulturellen regionalen Besonderheiten und die Konfliktlinien der Weltgesellschaft sowie die unterschiedliche Formen ihrer sozialen, politischen und rechtlichen Bearbeitung behandelt. Das Lehrangebot der wissenschaftlichen Disziplinen Soziologie, Ethnologie und Geschichte bilden das Rückgrat dieses Moduls.

Das **Modul Weltpolitik** konzentriert sich auf die Formen grenzüberschreitender Verregelung und ihre demokratische Legitimität, auf Märkte und ihre politische Steuerung, sowie auf Fragen der Migration und Staatsbürgerschaft. Der Schwerpunkt liegt auf den globalen (u.a. UNO, WTO, IWF...) und regionalen (u.a. EU, NAFTA, ASEAN...) Strukturen des Regierens jenseits des Staates, auf der Analyse der daran beteiligten staatlichen und nicht-staatlichen Akteuren sowie auf den Inhalten der daraus resultierenden Regierungsleistungen. Das schliesst juristische Aspekte zunehmender internationaler Verrechtlichung und die ökonomische Analyse entgrenzter Handels- und Finanzströme mit ein. Für dieses Modul sind primär Lehrveranstaltungen aus dem Bereich der Politikwissenschaft, den Internationalen Beziehungen, der Rechtswissenschaft und Geschichtswissenschaft anrechenbar.

Studierende lernen im Verlauf des Studiums, eigenständige Forschungsfragen zu entwickeln, zu bearbeiten und praktische Problemstellungen zu lösen. Auf der Vermittlung methodischer Grundlagen aufbauend, bietet das **Modul Forschungs-Praxis-Methoden** zusätzliche Spezialisierungsmöglichkeiten. Zur Wahl stehen Lehrveranstaltungen zu quantitativen und qualitativen Methoden der Sozialwissenschaften, oder ein frei gewähltes, mindestens achtwöchiges Praktikum mit anschliessender Anrechnung. Das Praktikum und die dazugehörige Auswertung bieten besondere Möglichkeiten der Verzahnung von Studium und beruflichen Perspektiven.

Studieren im Ausland: Internationale Erfahrungen sind wichtig, und ein Studium bietet hier ausgezeichnete Möglichkeiten. Studierende, die ein Semester an einer ausländischen Universität studieren möchten, werden in ihrem Vorhaben unterstützt.

Qualifikation und Perspektiven

Aufgrund des multidisziplinären Zuschnitts des Studiengangs Weltgesellschaft und Weltpolitik sind die erworbenen Kompetenzen in vielen Bereichen einsetzbar und eröffnen ein breites Spektrum von möglichen beruflichen Karrieren.

AbsolventInnen qualifizieren sich für obere Kaderpositionen sowie für eine akademische Laufbahn, die auch Anschlüsse an das Promotionsstudium einschlägiger Disziplinen eröffnet (z.B. Soziologie, Politikwissenschaft, Kultur- und Sozialanthropologie). Gleichzeitig können individuelle Schwerpunktsetzungen verfolgt werden, die für die persönliche und fachliche Entwicklung wesentlich sind. Nachfolgend sind beispielhaft einige mögliche Berufsfelder angedeutet:

Forscher/in: Probleme theoretisch reflektieren, Forschungsfragen formulieren, Lösungswege antizipieren, (empirische) Daten sammeln, aufbereiten, analysieren, redigieren, Ergebnisse präsentieren.

Potenzielle Arbeitgeber: Universitäten, Think Tanks von Wirtschaft und Politik

Berater/in / Analyst/in: In Stabsfunktionen Positionspapiere zu politischen oder rechtlichen Themen mit Bewusstsein für historische Abhängigkeiten und politische Konfliktlinien verfassen.

Potenzielle Arbeitgeber: Öffentliche Verwaltung, Grossfirmen, NGOs, Verbände

Communications Officer / PR: Für Organisationen mit multikulturellem Umfeld (intern sowie extern) rasch und fundiert kommunizieren.

Potenzielle Arbeitgeber: Internationale Organisationen, NGOs, multinationale Unternehmen

Projektmanager/in / wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in: Projekte für NGOs, Universitäten, Unternehmen und andere Organisationen planen, leiten, koordinieren und abschliessen.

Potenzielle Arbeitgeber: Unternehmen, öffentliche Verwaltung, internationale Organisationen

Publizist/in: Schriftliche und mündliche Stellungnahmen zu aktuellen gesellschaftlichen und politischen Entwicklungen in Radio, Fernsehen und Printmedien.

Potenzielle Arbeitgeber: Rundfunk und Fernsehen, Zeitungen und Zeitschriften

Zulassungsvoraussetzungen und Anmeldung

Für die Zulassung zum Masterstudiengang Weltpolitik und Weltgesellschaft müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium (i. d. R. Bachelor),
- mindestens 60 CP aus den Studienrichtungen: Kultur- und Sozialanthropologie (oder Ethnologie), Politikwissenschaft, Rechtswissenschaft, Soziologie oder Geschichte.

Die Anmeldung zum Masterstudium erfolgt über das Uni-Portal (<https://portal.unilu.ch>). Anmeldefrist ist der 30. April für das Herbstsemester und der 30. November für das Frühjahrssemester.

Bitte beachten Sie, dass je nach gewählten Schwerpunktfächern und der Vorbildung unterschiedliche Zulassungsaufgaben vergeben werden können.

Studiengangsleitung:

Prof. Dr. Bettina Beer (bettina.beer@unilu.ch) O. Professur Ethnologie und

Prof. Dr. Lena Schaffer (lana.schaffer@unilu.ch) Ass.-Professur Politikwissenschaft

Studienberatung und Fragen zur Zulassung:

Samuel Huber, BA (samuel.huber@unilu.ch)

Mehr Informationen zum Studiengang finden Sie auf:

www.unilu.ch/wgwp

Musterstudienpläne Weltgesellschaft und Weltpolitik

Der Masterstudiengang Weltgesellschaft und Weltpolitik umfasst insgesamt 120 Credits gemäss ECTS und die Regelstudienzeit beträgt 4 Semester. Der Studiengang kann auch als Teilzeitstudium mit entsprechend längerer Dauer absolviert werden. Die folgende Darstellung sowie die nachfolgenden Musterstudienpläne können als Orientierungs- und Planungshilfe während dem Studium dienen.



Musterstudienplan MA Integrierter Studiengang Weltgesellschaft und Weltpolitik
Studienbeginn ab HS 2017
Ziel: Masterarbeit im Schwerpunktfach Ethnologie



Modul	Studienanforderung	Beschreibung	Credits 120	✓
Weltgesellschaft und Weltpolitik	Vorlesung	VL Einführung in die Ethnologie	3	
	Vorlesung	-	2	
	Masterseminar	Ethnologisches Masterseminar	4	
	Schriftliche Masterseminararbeit	-	6	
	Masterseminar	Ethnologisches Masterseminar*	4	
	Schriftliche Masterseminararbeit	Ethnologische Masterseminararbeit*	6	
	Forschungskolloquium	Forschungskolloquium des Ethnologischen Seminars	2	
	Weitere Studienleistungen	-	15	
Forschung – Praxis – Methoden	Methodenseminar	-	4	
	Methodische Forschungsarbeit	(Bei Feldforschungspraktikum: Aufbauend auf Feldforschung)**	6	
	Variante 1: Berufs- und Forschungspraxis	Absolvierung eines selbst organisierten Praktikums von min. 8 Wochen Vollzeit ----- sowie weitere methodische Veranstaltungen	10 4 oder	
	Variante 2: Methodische Spezialisierung	Absolvierung methodischer Veranstaltungen im Rahmen des methodisch-empirischen Lehrangebots der KSF	14	
	Variante 3: Feldforschung	Ethnologisches Feldforschungspraktikum** ----- sowie weitere methodische Veranstaltungen	12 2 oder	
Freie Studienleistungen	Studienleistungen, inklusive Sozialkompetenz (2-6 Cr)	Aus dem MA-Lehrangebot der KSF	14	
Masterverfahren				
Im Schwerpunktfach Ethnologie	MA-Arbeit		30	
Im zweiten Schwerpunktfach	Mündliche MA-Prüfung		10	

*Für Studierende, welche ohne empirische Forschung (Feldforschung) ihre Masterarbeit im Schwerpunktfach Ethnologie schreiben wollen. Für andere Studierende Fach frei wählbar.

**Für Studierende, welche ihre Masterarbeit auf Feldforschung aufbauen möchten.

Die Musterstudienpläne entsprechen der Wegleitung Masterstufe der Studien- und Prüfungsordnung 2016 mit Revision vom 1. August 2017 sowie der Wegleitung zum Masterstudiengang Weltgesellschaft und Weltpolitik. Download unter www.unilu.ch/ksf

Musterstudienplan MA Integrierter Studiengang Weltgesellschaft und Weltpolitik
Studienbeginn ab HS 2017
Ziel: Masterarbeit im Schwerpunktfach Geschichte



Modul	Studienanforderung	Beschreibung	Credits 120	✓
Weltgesellschaft und Weltpolitik	Vorlesung	-	2	
	Vorlesung	-	2	
	Masterseminar	Geschichte: Seminar mit historischem Inhalt	4	
	Schriftliche Masterseminararbeit	Geschichte: Seminararbeit zum Seminar mit historischem Inhalt	6	
	Masterseminar	Geschichte: Seminar mit historischem Inhalt	4	
	Schriftliche Masterseminararbeit	Geschichte: Seminararbeit zum Seminar mit historischem Inhalt	6	
	Forschungskolloquium	-	2	
	Weitere Studienleistungen	-	16	
Forschung – Praxis – Methoden	Methodenseminar	-	4	
	Methodische Forschungsarbeit	-	6	
	Variante 1: Berufs- und Forschungspraxis <i>oder</i>	Absolvierung eines selbst organisierten Praktikums von min. 8 Wochen Vollzeit (10 Cr) sowie weitere methodische Veranstaltungen	14	
	Variante 2: Methodische Spezialisierung	Absolvierung methodischer Veranstaltungen im Rahmen des methodisch-empirischen Lehrangebots der KSF		
Freie Studienleistungen	Studienleistungen, inklusive Sozialkompetenz (2-6 Cr)	Aus dem MA-Lehrangebot der KSF	14	
Masterverfahren				
Im Schwerpunktfach Geschichte	MA-Arbeit		30	
Im zweiten Schwerpunktfach	Mündliche MA-Prüfung		10	

Die Musterstudienpläne entsprechen der Wegleitung Masterstufe der Studien- und Prüfungsordnung 2016 sowie der Wegleitung zum Masterstudiengang Weltgesellschaft und Weltpolitik. Download unter www.unilu.ch/ksf

Musterstudienplan MA Integrierter Studiengang Weltgesellschaft und Weltpolitik
Studienbeginn ab HS 2017

Ziel: Masterarbeit im Schwerpunktfach Politikwissenschaft



Modul	Studienanforderung	Beschreibung	Credits 120	✓
Weltgesellschaft und Weltpolitik	Vorlesung	VL Einführung in die Internationalen Beziehungen	3	
	Vorlesung	-	2	
	Masterseminar	Masterseminar Research Design für Qualitative Studien	4	
	Schriftliche Masterseminararbeit	-	6	
	Masterseminar	Ein weiteres politikwissenschaftliches Masterseminar	4	
	Schriftliche Masterseminararbeit	-	6	
	Forschungskolloquium	Abschlusskolloquium Politikwissenschaft	2	
	Weitere Studienleistungen	-	15	
Forschung – Praxis – Methoden	Methodenseminar	Masterseminar Research Design für Quantitative Studien	4	
	Methodische Forschungsarbeit	Masterseminararbeit zu einem der beiden Masterseminare Research Design	6	
	Variante 1: Berufs- und Forschungspraxis <i>oder</i>	Absolvierung eines selbst organisierten Praktikums von min. 8 Wochen Vollzeit (10 Cr) sowie weitere methodische Veranstaltungen	14	
	Variante 2: Methodische Spezialisierung	Absolvierung methodischer Veranstaltungen im Rahmen des methodisch-empirischen Lehrangebots der KSF		
Freie Studienleistungen	Studienleistungen, inklusive Sozialkompetenz (2-6 Cr)	Aus dem MA-Lehrangebot der KSF	14	
Masterverfahren				
Im Schwerpunktfach Politikwissenschaft	MA-Arbeit		30	
Im zweiten Schwerpunktfach	Mündliche MA-Prüfung		10	

Die Musterstudienpläne entsprechen der Wegleitung Masterstufe der Studien- und Prüfungsordnung 2016 sowie der Wegleitung zum Masterstudiengang Weltgesellschaft und Weltpolitik. Download unter www.unilu.ch/ksf

Musterstudienplan MA Integrierter Studiengang Weltgesellschaft und Weltpolitik
Studienbeginn ab HS 2017
Ziel: Masterarbeit im Schwerpunktfach Rechtswissenschaft



Modul	Studienanforderung	Beschreibung	Credits 120	✓
Weltgesellschaft und Weltpolitik	Vorlesung	Vorlesung WG & WP à 2 Cr oder Veranstaltung(en) aus dem Masterprofil „Internationales Recht & Menschenrechte“ an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät à 5 Cr*	2 oder 5	
	Vorlesung	-	2	
	Masterseminar	-	4	
	Schriftliche Masterseminararbeit	-	6	
	Masterseminar	-	4	
	Schriftliche Masterseminararbeit	-	6	
	Forschungskolloquium	-	2	
	Weitere Studienleistungen WG & WP oder Veranstaltungen aus dem Masterprofil der RF	Veranstaltungen WG & WP oder/und Veranstaltungen aus dem Masterprofil „Internationales Recht & Menschenrechte“ an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät*	13-16	
Forschung – Praxis – Methoden	Methodenseminar	-	4	
	Methodische Forschungsarbeit	-	6	
	Variante 1: Berufs- und Forschungspraxis <i>oder</i>	Absolvierung eines selbst organisierten Praktikums von min. 8 Wochen Vollzeit (10 Cr) sowie weitere methodische Veranstaltungen	14	
	Variante 2: Methodische Spezialisierung	Absolvierung methodischer Veranstaltungen im Rahmen des methodisch-empirischen Lehrangebots der KSF		
Freie Studienleistungen	Studienleistungen, inklusive Sozialkompetenz (2-6 Cr)	Veranstaltungen aus dem Angebot der KSF oder/und Veranstaltungen aus dem Masterprofil „Internationales Recht & Menschenrechte“ an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät*	14	
Masterverfahren				
Im Schwerpunktfach Rechtswissenschaft	MA-Arbeit		10	
Im Schwerpunktfach Rechtswissenschaft	Veranstaltungen aus dem Masterprofil „Internationales Recht & Menschenrechte“ an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät*		20	
Im zweiten Schwerpunktfach	Mündliche MA-Prüfung		10	

*Gesamthaft sind 40 ECTS Veranstaltungen aus dem Masterprofil „Internationales Recht & Menschenrechte“ an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät zu besuchen (20 ECTS MA-Vorgaben + 20 weitere ECTS im Masterverfahren).

Die Musterstudienpläne entsprechen der Wegleitung Masterstufe der Studien- und Prüfungsordnung 2016 sowie der Wegleitung zum Masterstudiengang Weltgesellschaft und Weltpolitik. Download unter www.unilu.ch/ksf

Musterstudienplan MA Integrierter Studiengang Weltgesellschaft und Weltpolitik
 Studienbeginn ab HS 2017
 Ziel: Masterarbeit im Schwerpunktfach Soziologie



Modul	Studienanforderung	Beschreibung	Credits 120	✓
Weltgesellschaft und Weltpolitik	Vorlesung	-	2	
	Vorlesung	-	2	
	Masterseminar	Soziologie: Seminar mit Schwerpunkt Theorie	4	
	Schriftliche Masterseminararbeit	Soziologie: Seminararbeit zum Seminar mit Schwerpunkt Theorie	6	
	Masterseminar	Soziologie: Seminar mit empirisch-methodischem Schwerpunkt*	4	
	Schriftliche Masterseminararbeit	Soziologie: Seminararbeit zum Seminar mit empirisch-methodischem Schwerpunkt*	6	
	Forschungskolloquium	Forschungskolloquium des Soziologischen Seminars	2	
	Weitere Studienleistungen	-	16	
Forschung – Praxis – Methoden	Methodenseminar	-	4	
	Methodische Forschungsarbeit	-	6	
	Variante 1: Berufs- und Forschungspraxis <i>oder</i>	Absolvierung eines selbst organisierten Praktikums von min. 8 Wochen Vollzeit (10 Cr) sowie weitere methodische Veranstaltungen	14	
	Variante 2: Methodische Spezialisierung	Absolvierung methodischer Veranstaltungen im Rahmen des methodisch-empirischen Lehrangebots der KSF		
Freie Studienleistungen	Studienleistungen, inklusive Sozialkompetenz (2-6 Cr)	Aus dem MA-Lehrangebot der KSF	14	
Masterverfahren				
Im Schwerpunktfach Soziologie	MA-Arbeit		30	
Im zweiten Schwerpunktfach	Mündliche MA-Prüfung		10	

*Seminare mit methodischem Schwerpunkt und darauf aufbauende Seminararbeiten lassen sich optional auch als Methodenseminar und methodische Forschungsarbeit im F-P-M-Modul anrechnen.

Die Musterstudienpläne entsprechen der Wegleitung Masterstufe der Studien- und Prüfungsordnung 2016 sowie der Wegleitung zum Masterstudiengang Weltgesellschaft und Weltpolitik. Download unter www.unilu.ch/ksf

Musterstudienplan MA Integrierter Studiengang Weltgesellschaft und Weltpolitik Studienbeginn ab HS 2016

Modul	Studienanforderung	Beschreibung	Credits 120	✓
Weltgesellschaft und Weltpolitik	Vorlesung	-	2	
	Vorlesung	-	2	
	Masterseminar	-	4	
	Schriftliche Masterseminararbeit	-	6	
	Masterseminar	=	4	
	Schriftliche Masterseminararbeit	-	6	
	Forschungskolloquium	-	2	
	Weitere Studienleistungen	-	16	
Forschung – Praxis - Methoden	Methodenseminar	-	4	
	Variante 1: Berufs- und Forschungspraxis	Absolvierung eines selbst organisierten Praktikums von mind. 8 Wochen Vollzeit	14 bzw. 10+4	
	Variante 2: Methodische Spezialisierung	Absolvierung methodischer Veranstaltungen im Rahmen des methodisch-empirischen Lehrangebots der KSF <i>Oder:</i> Absolvierung solcher methodischer Veranstaltungen (10 Cr) und Partizipation an einem einschlägigen wissenschaftlichen Workshop (4 Cr)		
	Schriftliche Arbeit	Methodische Forschungsarbeit	6	
Freie Studienleistungen	Studienleistungen, inklusive Sozialkompetenz (2-6 Cr)	Aus dem MA-Lehrangebot der KSF	14	
Masterverfahren				
Im Modul Weltgesellschaft <i>oder</i> Weltpolitik	MA-Arbeit	-	30	
Im anderen Modul als MA- Arbeit	MA-Prüfung	mündliche Prüfung	10	

Die Musterstudienpläne entsprechen der Wegleitung Masterstufe der Studien- und Prüfungsordnung 2016.
Download unter www.unilu.ch/ksf.

Kurzübersicht der Lehrveranstaltungen im Herbstsemester 2017

Die folgenden Veranstaltungen werden im Herbstsemester 2017 für die Module Weltgesellschaft, Weltpolitik, sowie Forschung-Praxis-Methoden anrechenbar sein.

Anrechenbar für Modul Weltgesellschaft

Art	Lehrveranstaltung Dozent/in <i>Fakultät / Fachbereich</i>	Termine
VL	Einführung in die Ethnologie Dr. Anika König <i>KSF / Ethnologie</i>	Mo 14.15 – 16.00
VL	Zum Wechselverhältnis von Religion, Wirtschaft und Politik Prof. Dr. Antoinius Liedhegener/Huppenbauer/ Köhrsen/ Seele <i>IF / Religion – Wirtschaft – Politik</i>	Di 14.15 – 16.00
VL	Medientheorien Prof. Dr. Gaetano Romano <i>KSF / Soziologie</i>	Mo 10.15 – 12.00
VL	Theorie der Weltgesellschaft Prof. Dr. Rudolf Stichweh <i>KSF / Soziologie</i>	Blockveranstaltung
HS	Ethische und politische Aspekte des globalen Naturschutzes Dr. Eva Keller <i>KSF / Ethnologie</i>	Mi 14.15 – 16.00
HS	Politik, «Macht» und Gender in Südostasien Dr. Angelica Wehrli <i>KSF / Ethnologie</i>	Do 10.15 – 12.00
MSE	«Menschenordnungen» - Soziale Kategorien in der (Welt-)gesellschaft Dr. des. Hannah Bennani <i>KSF / Soziologie</i>	Blockveranstaltung
MSE	Kunst und Medien. Gegenwartskunst Prof. Dr. Cornelia Bohn <i>KSF / Soziologie</i>	Di 14.15 – 16.00
MSE	Systemtheorie im Vergleich Prof. Dr. Cornelia Bohn <i>KSF / Soziologie</i>	Di 12.15 – 14.00
MSE	Märkte Prof. Dr. Rainer Diaz-Bone/Prof. Dr. Jürg Helbling <i>KSF / Soziologie</i>	Mi 10.15 – 12.00
MSE	Lateinamerika in der entstehenden Weltgesellschaft. Filmbiographie eines Kontinents Prof. Dr. Aram Mattioli <i>KSF / Geschichte</i>	Di 12.15 – 14.00
MSE	Einführung in die Weltgesellschafts- und Globalisierungsforschung Dr. Andrea Glauser <i>KSF / Soziologie</i>	Di 14.15 – 16.00

MSE	Die Staaten in der Weltgesellschaft Dr. Leon Jesse Wansleben/Dr. Adrian Itschert <i>KSF / Soziologie</i>	Blockveranstaltung
MSE	Religion und Wirtschaft. Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen Prof. Dr. Jens Köhrsen/Dr. Lucas Zapf <i>IF / Religion – Wirtschaft - Politik</i>	Di 12.15 – 14.00

Anrechenbar für Modul Weltpolitik

Art	Lehrveranstaltung Dozent/in <i>Fakultät / Fachbereich</i>	Termine
VL	Demokratiethorien Prof. Dr. Joachim Blatter <i>KSF / Politikwissenschaft</i>	Mo 12.15 – 14.00
VL	International Intellectual Property Law PD Dr. Mira Burri <i>RF / Masterprofil: Wettbewerb und Regulierung</i>	Di 10.15 – 12.00
VL	International Law of Contemporary Media PD Dr. Mira Burri <i>RF / Masterprofil: Recht, Technologie und Nachhaltigkeit</i>	Mi 10.15 – 12.00
VL	Introduction to Public International Law PD Dr. Mira Burri <i>RF / Öffentliches Recht</i>	folgt
VL	International Human Rights Law Prof. Dr. Martina Caroni <i>RF / Masterprofil: Internationales Recht und Menschenrechte</i>	Mo 12.15 – 14.00
VL	Migrationsrecht Prof. Dr. Martina Caroni <i>RF / Masterprofil: Internationales Recht und Menschenrechte</i>	Do 10.15 – 12.00
VL	Public International Law Prof. Dr. Martina Caroni <i>RF / Masterprofil: Internationales Recht und Menschenrechte</i>	Do 12.15 – 14.00 Workshop
VL	Völkerrecht Prof. Dr. Martina Caroni <i>RF / Öffentliches Recht</i>	Do 14.15 – 16.00 Do 08.15 – 10.00
VL	Terrorism and the Law Lucia Della Torre, PhD <i>RF / Masterprofil: Internationales Recht und Menschenrechte</i>	Fr 12.15 – 14.00
VL	International Investment Protection Prof. Dr. Nicolas Diebold <i>RF / Wettbewerb und Regulierung</i>	Do 14.15 – 16.00
VL	Rechtsphilosophie Prof. Dr. Malte-Christian Gruber <i>RF / Master: Allgemeine Fächer</i>	Mi 16.15 – 18.00

VL	Schweizerisches Energierecht Prof. Dr. Julia Hänni <i>RF / Masterprofil: Recht, Technologie und Nachhaltigkeit</i>	Mo 12.15 – 14.00
VL	International Trade Law Prof. Dr. Sebastian Heselhaus <i>RF / Masterprofil: Wettbewerb und Regulierung</i>	Fr 10.15 – 12.00
VL	Financial Markets Prof. Dr. Thorsten Hens WF / Wirtschaftswissenschaften	Mi 14.15 – 16.00
VL	Rechtssoziologie Prof. Dr. Vaglas Karavas <i>RF / Master: Allgemeine Fächer</i>	Di 16.15 – 18.00
VL	International Environmental Law Prof. Dr. Thilo Marauhn <i>RF / Recht, Technologie und Nachhaltigkeit</i>	Blockveranstaltung
VL	Ost gegen West, West gegen Ost. Europa im frühen Kalten Krieg Prof. Dr. Aram Mattiolo <i>KSF / Geschichte</i>	Do 10.15 – 12.00
VL	Growth Theory Prof. Dr. Manuel Oechslin <i>WF / Politische Ökonomie</i>	Mo 10.15 – 12.00
VL	Völkerstrafrecht Dr. Nora Refaeil/lic. iur. Elisabeth Baumgartner <i>RF / Masterprofil: Kriminalität und Strafjustiz</i>	Do 14.15 – 16.00
VL	Einführung in die Internationalen Beziehungen Prof. Dr. Lena Schaffer <i>KSF / Politikwissenschaft</i>	Mi 10.15 – 12.00
VL	Wirtschaftspolitik I Prof. Dr. Christoph A. Schaltegger <i>WF / Wirtschaftswissenschaften</i>	Do 14.15 – 16.00
VL	Wirtschaftspolitik II Prof. Dr. Christoph A. Schaltegger <i>WF / Wirtschaftswissenschaften</i>	Mi 10.15 – 12.00
VL	Comparative Constitutional Law Kyriakai Topidi, PhD et al. <i>RF / Masterprofil: Internationales Recht und Menschenrechte</i>	Mo 08.15 – 12.00 unregelmässig
VL	Political Behaviour and Communication Prof. Dr. Alexander Trechsel <i>KSF / Politikwissenschaft</i>	Di 10.15 – 12.00
HS	Introduction to Political Sociology. Understanding Contemporary Social and Political Conflicts Dr. Andrea De Angelis <i>KSF / Politikwissenschaft</i>	Di 12.15 – 14.00
HS	Media, Personality and Elections Dr. Diego Garzia <i>KSF / Politikwissenschaft</i>	Do 10.15 – 12.00
HS	Bedrohung und Paranoia. Der Kalte Krieg und die Schweiz PD Dr. Patrick Kury <i>KSF / Geschichte</i>	Di 10.15 – 12.00

HS	Historical and Deep-Rooted Factors of Economic Development Prof. Dr. Manuel Oechslin <i>WF / Politische Ökonomie</i>	Blockveranstaltung
HS	Demokratische Politik zwischen Wissensgesellschaft und Fake News Dr. Olaf Rahmstorf <i>KSF / Politikwissenschaft</i>	Mi 16.15 – 20.00 14-täglich
HS	Demokratie in multikulturellen Gesellschaften Dr. Nenad Stojanovic/Lea Portmann, MA <i>KSF / Politikwissenschaft</i>	Mi 14.15 – 16.00
HS	Aussenpolitikanalyse Prof. Dr. Arik Thiem <i>KSF / Politikwissenschaft</i>	Fr 10.15 – 12.00
HS	Parteienforschung – alt und neu Prof. Dr. Alexander Trechsel <i>KSF / Politikwissenschaft</i>	Mi 12.15 – 14.00
HS	The Political Economy of Development and Aid Dr. Tim Wegenast <i>KSF / Politikwissenschaft</i>	Do 12.15 – 16.00 14-täglich
MSE	Research Designs and Methods in Qualitative Studies Prof. Dr. Joachim Blatter/Junk <i>KSF / Politikwissenschaft</i>	Fr 12.15 – 14.00 unregelmässig
MSE	Zum Verhältnis von Staat und Religion im Islam. Konzeptionen und Realitäten in Vergangenheit und Gegenwart Dr. Jürgen Enders <i>KSF / Religionswissenschaft</i>	Do 10.15 – 12.00
MSE	Politik und Religion. Politikwissenschaftliche Grundlagen Prof. Dr. Antonius Liedhegener <i>IF / Religion – Wirtschaft - Politik</i>	Do 10.15 – 12.00
MSE	International Environmental Law Prof. Dr. Thilo Marauhn <i>RF / Masterprofil: Recht, Technologie und Nachhaltigkeit</i>	Blockveranstaltung
MSE	Changing Concepts of Democracy and the Twin Challenges of Populism and Europeanisation/ Globalisation Prof. Dr. Yves Mény <i>KSF / Politikwissenschaft</i>	Blockveranstaltung
MSE	Neue Formen der Governance Dr. Eva Passange <i>KSF / Soziologie</i>	Di 08.15 – 10.00
MSE	International and Comparative Environmental Politics Prof. Lena Maria Schaffer <i>KSF / Politikwissenschaft</i>	Di 16.15 – 18.00

MSE	Global Financial Regulation Dr. Omar Serrano <i>KSF / Politikwissenschaft</i>	Mi 16.15 – 18.00
MSE	Globale Herausforderungen – Republikanische Antworten Dr. Thorsten Thiel <i>KSF / Politikwissenschaft</i>	Do 12.15 – 16.00 14-täglich
MSE	Federalism, Democracy and Governance in the EU Prof. Dr. Alexander Trechsel <i>KSF / Politikwissenschaft</i>	Di 14.15 – 16.00
MSE	Reserach Design in Quantitative Perspective Prof. Dr. Alexander Trechsel/De Angelis <i>KSF / Politikwissenschaft</i>	Mo 16.15 – 18.00

Anrechenbar für Modul Forschung-Praxis-Methoden

Art	Lehrveranstaltung Dozent/in <i>Fakultät / Fachbereich</i>	
VL	Grundlagen der multivariaten Statistik Prof. Dr. Rainer Diaz-Bone <i>KSF / Soziologie</i>	Do 14.15 – 16.00
HS	Introduction to Political Sociology. Understanding Contemporary Social and Political Conflicts Dr. Andrea De Angelis <i>KSF / Politikwissenschaft</i>	Di 12.15 – 14.00
HS	Sozialwissenschaftliche Datenanalyse (Gruppe 1) Dr. Kenneth Horvath <i>KSF / Soziologie</i>	Mi 10.15 – 12.00
	Sozialwissenschaftliche Datenanalyse (Gruppe 2) Guy Schwegler, MA <i>KSF / Soziologie</i>	Do 10.15 – 12.00
HS	Qualitative Methods and Ethnographic Fieldwork Peter Larsen, PhD <i>KSF / Ethnologie</i>	Mi 12.15 – 14.00
HS	Einführung in die Soziale Netzwerkanalyse Dr. Karoline Krenn <i>KSF / Soziologie</i>	Blockveranstaltung
HS	Der ethnografische Film zwischen Beobachtung und Inszenierung Dr. Mehdi Sahebi <i>KSF / Ethnologie</i>	Mo 16.15 – 18.00
MSE	Research Designs and Methods in Qualitative Studies Prof. Dr. Joachim Blatter/Junk <i>KSF / Politikwissenschaft</i>	Blockveranstaltung
MSE	Health Policy Evaluation Prof. Dr. Stefan Boes/Balthasar <i>KSF / Health Sciences and Health Policy</i>	Blockveranstaltung
MSE	Applied Health Economics Prof. Dr. Stefan Boes <i>KSF / Health Sciences and Helath Policy</i>	Blockkurs, 2 Tage

MSE	Applied Regression Analysis Prof. Dr. Stefan Boes <i>KSF / Health Sciences and Health Policy</i>	Blockkurs, 2 Tage
MSE	Quantitative Methods II Prof. Dr. Stefan Boes <i>KSF / Health Sciences and Health Policy</i>	Mi 12.15 – 14.00 Mi 14.15 – 16.00
MSE	Statistical Programming Prof. Dr. Stefan Boes <i>KSF / Health Sciences and Health Policy</i>	Di 08.15 – 10.00 Di 10.15 – 12.00
MSE	Research Design in Quantitative Perspective Dr. Andrea de Angelis/Prof. Dr. Alexander Trechsel <i>KSF / Politikwissenschaft</i>	Mo 16.15 – 18.00
MSE	Evaluation und Organisation Dr. Susanne Giel <i>KSF / Soziologie</i>	Blockveranstaltung
MSE	Analysis of Social Structure and Social Behavior Dr. Kenneth Horvath <i>KSF / Soziologie</i>	Do 14.15 – 16.00
MSE	Einführung in Methoden der empirischen Religionsforschung I - qualitative Ansätze Prof. Dr. Stefan Huber <i>IF / Religion – Wirtschaft - Politik</i>	Fr 10.15 – 12.00
MSE	Relationale Soziologie: Theoretische Ansätze und empirische Studien Prof. Dr. Sophie Mützel <i>KSF / Soziologie</i>	Mo 12.15 – 14.00
MSE	Approaches and Methods in Consumer Research Dr. Stefan Oglesby, MBA <i>KSF / Soziologie</i>	Do 10.15 – 12.00
MSE	Die Dokumentarische Methode in der Text- und Bildanalyse Dr. Aglaja Przyborski <i>KSF / Soziologie</i>	Blockveranstaltung
MSE	“Go get the seat of your pants dirty” – Forschungsseminar II Dr. Jeanette Prochnow-Furrer <i>KSF / Soziologie</i>	Blockveranstaltung
MSE	Methoden computergestützter Textanalyse Dr. Cornelius Puschmann <i>KSF / Soziologie</i>	Blockveranstaltung

Anrechenbare Veranstaltungen für die Schwerpunktfächer

Die folgenden Veranstaltungen werden im Herbstsemester 2017 an die Schwerpunktfächer des Weltgesellschaft & Weltpolitik anrechenbar sein. Bitte beachten Sie dass es sich lediglich um eine nicht-vollständige Auswahl handelt.

Anrechenbar für das Schwerpunktfach Ethnologie

Veranstaltung		Anrechenbarkeit
VL	Einführung in die Ethnologie Dr. Anika König	Zulassungsaufgaben / Vorgaben MA-Arbeit
METH	Qualitative Methods and Ethnographic Fieldwork Dr. Peter Larsen	Zulassungsaufgaben: Seminar in Methoden ethnologischer Feldforschung
PS	Ethnographie der Philippinen Sara Dürr, MA	Zulassungsaufgaben: Regionales Seminar
HS	Politik, "Macht" und Gender in Südostasien Dr. Angelica Wehrli	Zulassungsaufgaben: Regionales Seminar
HS	Gabentausch in Melanesien: Theoretische Perspektiven Dr. Joachim Görlich	Zulassungsaufgaben: Regionales Seminar
HS	Ethische und politische Aspekte des globalen Naturschutzes Dr. Eva Keller	Zulassungsaufgaben: Einführung in ein Teilgebiet der Ethnologie
MSE	Märkte Prof. Dr. Rainer Diaz-Bone/Prof. Dr. Jürg Helbling	Vorgaben MA-Arbeit: Masterseminar in der Ethnologie
MSE	Anthropology of the Body Dr. Anika König	Vorgaben MA-Arbeit: Masterseminar in der Ethnologie

Anrechenbar für das Schwerpunktfach Geschichte

Veranstaltung		Anrechenbarkeit
PS	Bankgeheimnis, Diktatorengelder und nachrichtenlose Vermögen Lukas Tobler, MA	Zulassungsaufgaben: Proseminar mit einführendem Charakter
HS	Bedrohung und Paranoia: Der Kalte Krieg in der Schweiz PD Dr. Patrick Kury	Zulassungsaufgaben / Vorgaben MA-Arbeit: Seminar mit historischem Inhalt
MSE	Lateinamerika in der entstehenden Weltgesellschaft. Filmbiographie eines Kontinents Prof. Dr. Aram Mattioli	Vorgaben MA-Arbeit: Seminar mit historischem Inhalt

Anrechenbar für das Schwerpunktfach Politikwissenschaft

Veranstaltung		Anrechenbarkeit
KVL	Einführung in die Internationalen Beziehungen Prof. Dr. Lena Schaffer	Zulassungsaufgaben / Vorgaben MA-Arbeit
KVL	Demokratietheorien Prof. Dr. Joachim Blatter	Zulassungsaufgaben: VL Politische Theorie
KVL	Political Behaviour and Communication Prof. Dr. Alexander Trechsel	Zulassungsaufgaben: VL Vergleichende Politikwissenschaft
METH	Methodisches Seminar zur Praxis der empirischen Sozialforschung II / PW Prof. Dr. Joachim Blatter/Dr. Tobias Schulz	Zulassungsaufgaben: Methodenseminar II
VL	Einführung in die Methoden der empirischen Sozial- und Kommunikationsforschung I Prof. Dr. Rainer Diaz-Bone	Zulassungsaufgaben: VL Einführung in die Methoden I
KVL	Grundlagen der multivariaten Statistik Prof. Dr. Rainer Diaz-Bone	Zulassungsaufgaben
MSE	Research Designs and Methods in Qualitative Studies Prof. Dr. Joachim Blatter/Dr. Julian Junk	Vorgaben MA-Arbeit
MSE	Research Design in Quantitative Perspective Dr. Andrea de Angelis/Prof. Dr. Alexander Trechsel	Vorgaben MA-Arbeit
MSE	Federalism, Democracy and Governance in the EU Prof. Dr. Alexander Trechsel	Vorgaben MA-Arbeit: Politikwissenschaftliches Masterseminar

Anrechenbar für das Schwerpunktfach Rechtswissenschaft

Veranstaltung		Anrechenbarkeit
VL	Öffentliches Recht (Bundesstaatsrecht) Prof. Dr. Klaus Mathis	Zulassungsaufgaben
VL	Einführung in das juristische Arbeiten Prof. Dr. Michele Luminati	Zulassungsaufgaben
VL	Einführung in die Rechtswissenschaft Prof. Dr. Roland Norer	Zulassungsaufgaben
PS	Proseminar Öffentliches Recht (erst nach Absolvierung ERJA möglich) Dr. Markus Lanter / Dr. Daniela Kühne / Dr. Eva-Maria Hiebl	Zulassungsaufgaben
VL	Völkerrecht Prof. Dr. Martina Caroni	Vorgaben MA-Arbeit: Masterprofil: Internationales Recht und Menschenrechte
VL	International Human Rights Law Prof. Dr. Martina Caroni	Vorgaben MA-Arbeit: Masterprofil: Internationales Recht und Menschenrechte
VL	International Trade Law Prof. Dr. Sebastian Heselhaus	Vorgaben MA-Arbeit: Masterprofil: Internationales Recht und Menschenrechte
VL	Völkerstrafrecht Dr. Nora Refaeil/lic.iur. Elisabeth Baumgartner	Vorgaben MA-Arbeit: Masterprofil: Internationales Recht und Menschenrechte

VL	Terrorism and the Law Lucia Della Torre, PhD	Vorgaben MA-Arbeit: Masterprofil: Internationales Recht und Menschenrechte
VL	Migrationsrecht Prof. Dr. Martina Caroni	Vorgaben MA-Arbeit: Masterprofil: Internationales Recht und Menschenrechte
VL	Comparative Constitutional Law Kyriakai Topidi, PhD et al.	Vorgaben MA-Arbeit: Masterprofil: Internationales Recht und Menschenrechte

Anrechenbar für das Schwerpunktfach Soziologie

<i>Veranstaltung</i>		<i>Anrechenbarkeit</i>
HS	Geschichten in Organisationen – von organisationssoziologischen Narrativen zu interorganisationalem Wissenstransfer Judith Nyfeler, MA	Zulassungsaufgaben: Seminar mit Schwerpunkt Theorie
HS	Kunstbiennalen. Lokale und digitale Repräsentationen von Globalität. Paul Buckermann, MA	Zulassungsaufgaben: Seminar mit empirisch- methodischem Schwerpunkt
HS	Korruption Dr. Jeannette Burch	Zulassungsaufgaben: Seminar mit Schwerpunkt Theorie
HS	Öffentlichkeitsarbeit moderner Organisationen Dr. Matthias Kussin	Zulassungsaufgaben: Seminar mit empirisch- methodischem Schwerpunkt
HS	Musiksoziologie Post-Internet Guy Schwegler, MA	Zulassungsaufgaben: Seminar mit empirisch- methodischem Schwerpunkt
HS	Kultursoziologie PD Dr. Takemitsu Morikawa	Zulassungsaufgaben: Seminar mit Schwerpunkt Theorie
HS	Politische Kommunikation in Europa Dr. Adrian Itschert	Zulassungsaufgaben: Seminar mit empirisch- methodischem Schwerpunkt
HS	Ökologische Untergangsszenarien im Kino. Zur Wissenssoziologie der Umwelt Dipl. Soz. Christian Hilgert	Zulassungsaufgaben: Seminar mit Schwerpunkt Theorie
HS	Organisationsfusionen: Formen – Funktionen – Folgen Thomas Hoebel, MA	Zulassungsaufgaben: Seminar mit empirisch- methodischem Schwerpunkt
HS	Corporate Social Responsibility – Organisations- und managementtheoretische Bezüge Dr. David Risi	Zulassungsaufgaben: Seminar mit empirisch- methodischem Schwerpunkt
HS	„Datenkollektive“ – Personalisierung der Medien und ihre Folgen PD Dr. Josef Wehner	Zulassungsaufgaben: Seminar mit empirisch- methodischem Schwerpunkt
HS	Seminar zur Vorlesung Medientheorien Prof. Dr. Gaetano Romano	Zulassungsaufgaben: Seminar mit Schwerpunkt Theorie

HS	Doing Difference: die kommunikative Konstruktion sozialer Ungleichheit Dr. Adrian Itschert	Zulassungsaufgaben: Seminar mit Schwerpunkt Theorie
HS	Organisation und Digitalisierung Dr. Hannah Mormann	Zulassungsaufgaben: Seminar mit Schwerpunkt Theorie
HS	Kapitalismus in der Krise Dr. Eva Passarge	Zulassungsaufgaben: Seminar mit empirisch-methodischem Schwerpunkt
HS	Einführung in die Soziale Netzwerkanalyse Dr. Karoline Krenn	Zulassungsaufgaben: Seminar mit empirisch-methodischem Schwerpunkt
HS	Organisationale Grenzstellen Dr. Sven Kette	Zulassungsaufgaben: Seminar mit Schwerpunkt Theorie
MSE	Die Staaten in der Weltgesellschaft Dr. Jesse Wansleben/Dr. Adrian Itschert	Vorgaben MA-Arbeit: Seminar mit empirisch-methodischem Schwerpunkt
MSE	Einführung in die Weltgesellschafts- und Globalisierungsforschung PD Dr. Andrea Glauser	Vorgaben MA-Arbeit: Seminar mit Schwerpunkt Theorie
MSE	Neue Formen der Governance Dr. Eva Passarge	Vorgaben MA-Arbeit: Seminar mit empirisch-methodischem Schwerpunkt
MSE	«Menschenordnungen» - Soziale Kategorien in der (Welt-)gesellschaft Dr. des. Hannah Bennani	Vorgaben MA-Arbeit: Seminar mit Schwerpunkt Theorie

Sonderveranstaltungen

Art	Lehrveranstaltung Dozent/in <i>Fakultät / Fachbereich</i>
Exkursion	Huber: studentisch organisierte Exkursion nach Berlin

Legende

VL/KLV	Vorlesung/Kolloquialvorlesung
HS	Hauptseminar
MAS	Masterseminar
KOL	Kolloquium

